



## Methoden der Deklaration

Das Aufspalten nach Gewicht und Menge ist eine übliche Praxis. Die Zutaten im Hundefutter werden in der Grössenordnung nach ihrem Gewicht / ihrer Menge aufgelistet. Diejenige Zutat, die den Hauptanteil ausmacht wird zuerst aufgeführt.

Das Aufspalten besteht darin, dass ein Hersteller verschiedene Bestandteile derselben Zutat wie getrennte Produkte verzeichnet.

### Beispiel:

Huhn und Hühnerfleisch sind beides Huhn-Produkte.

Reis, Reiskleie, Reismehl sind alles Teile derselben Zutat - Reis.

Das Problem in der Aufspaltung liegt in der Bestimmung der Menge. Der Grund für die Praxis des aufspaltens soll im wesentlichen den Zutaten-Listen-Blick besser machen.

### Beispiel:

Wenn es grosse Mengen an Reis im Futter hat, könnte der Hersteller beschliessen, die Reisprodukte getrennt zu verzeichnen. So rutschen die Reisprodukte in der Liste nach hinten. Dieser Weg, obwohl es sich bei allen Zutaten um Reisprodukte handelt welche zusammengerechnet 55% des Futters ausmachen und Fleisch nur 25%, ermöglicht es, dass das Fleisch an erster Stelle in der Zutaten-Liste aufgeführt werden kann und dann die 3 oder 4 Reisprodukte getrennt (weil die Reisprodukte im Einzelnen einen Anteil von unter 25% haben). Zusammengenommen macht der Reisanteil jedoch die grössere Menge aus als das Fleisch.

Viele Hersteller geben die Menge der Zutaten dennoch nicht bekannt. So muss aus den Angaben und Informationen die vorliegen eine Bewertung gemacht werden. Im Geist sollte man immer die Mengen aus Fleisch und die Mengen aus Getreide separat "anhäufen". Wir sind der Meinung: wenn genug Fleisch drin ist hat der Hersteller ein Interesse, dies genau mitzuteilen.

Das Aufspalten kann auch dazu dienen, um das Vertrauensniveau beim Kunden zu erhöhen. Wenn an der Spitze der Liste Hühnerfleisch steht kann das bewirken dass Sie zum Schluss kommen, dass tatsächlich ein angemessener Anteil Huhn im Futter enthalten ist.

Die Zutat "Hühnerfleisch" jedoch bedeutet: Fleisch vom Huhn im Rohzustand inkl. Wasser. Es ist wahrscheinlich, dass die wahre Position dieser Zutat (ohne Wasser) korrekterweise weiter unten in der Zutatenliste aufgeführt sein müsste als dies tatsächlich der Fall ist. Wasser im Fleisch macht bis 80% der Menge aus - von 1 kg bleiben dann noch rund 200 g.

Wenn aber die Zutat "Hühnerfleischmehl" ist, dann können wir davon ausgehen, dass genügend Huhn im Futter ist. Hühnerfleischmehl ist Hühnerfleisch in getrocknetem Zustand, also ohne Wasser. Hier hat die Auflistung vor den anderen Zutaten **unter Umständen** eine Berechtigung.